

Über 10.000 Stromabschaltungen in Sachsen

Dresden. In Sachsens kreisfreien Städten gab es im vergangenen Jahr mehr als 10.000 Stromabschaltungen bei Privathaushalten, in der Regel wegen nichtbezahlter Rechnungen. Das ergibt sich aus der am Dienstag bekanntgewordenen Antwort der Staatsregierung auf eine kleine Anfrage der Linkspartei. Gerade in Leipzig (5.637 Fälle), aber auch in Dresden (2.500) und Chemnitz (1.872) wurde den Menschen demnach für durchschnittlich zwischen einem und sieben Tagen der Strom abgedreht. Bei den von den Abschaltungen Betroffenen dürfte es sich, so die Linkspartei, in der Regel um Bezieher des Arbeitslosengeldes II handeln. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/257051.über-10-000-stromabschaltungen-in-sachsen.html>